

Jahresbericht des Präsidenten – Weinjahr 2023

Ein weiteres für die Aargauer Winzer erfreuliches Weinjahr 2023 liegt hinter uns. Trotz Wetterkapriolen, vielen Herausforderungen im Rebberg und wirtschaftlichen Unsicherheiten dürfen wir zufrieden und dankbar sein.

Nach einem warmen Winter (einer der mildesten seit Messbeginn) brachte der Frühling die dringend benötigten Niederschläge. Durch die kühle und regnerische Witterung war der Austrieb im Mai sehr zögerlich, dafür war durch den späten Austrieb die Gefahr von Spätfrost gebannt. Nach dem warmen Juni mit einigen lokalen Gewittern erfassten mehrere Hitzewellen während der ganzen Sommerzeit, gefolgt von kühlen und nassen Perioden, die Schweiz.

Das Herbstfesten startete Ende August und bereits anfangs Oktober war der Grossteil der Trauben geerntet. Die Gesamternte betrug 2'666 Tonnen Trauben bei einer mittleren Mostgewicht von über 89 Oechsle. Im 2023 konnte eine überdurchschnittliche Menge Trauben mit guter Qualität geerntet werden. Wir dürfen zufrieden sein und die Freude auf einen weiteren sehr guten Jahrgang 2023 ist gross.

Die Corona Krist ist endgültig überwunden und alle Festivitäten konnten im vergangenen Jahr ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Die kriegerische Auseinandersetzung im Osten von Europa und die steigenden Lebenskosten waren für das grundsätzliche Konsumverhalten, wie auch für den Weinkonsum in der Schweiz nicht förderlich.

Für ein gutes Image und eine vortreffliche Qualität der Aargauer Weine wurde auch im vergangenen Jahr von uns allen viel unternommen. Die Aargauer Weine sind top, werden bei den Konsumenten immer beliebter und der Bekanntheitsgrad steigt laufend.

Die Aargauer Winzerinnen und Winzer zeigen Jahr für Jahr, dass es möglich ist, hervorragende Weine in all unseren sieben Weinregionen im Kanton zu produzieren. Auch im vergangenen Jahr konnten an Wettbewerben im In- und Ausland viele Aargauer Weine hervorragende Resultate und Spitzenplätze erzielen. Herzliche Gratulation, das ist beste Werbung für den Aargauer Wein und Motivation für uns alle!

Rebberg und Weinbau

Im Weinjahr 2023 wurden im Kanton Aargau 384.2 Hektaren Rebflächen von 579 Winzerinnen und Winzer bewirtschaftet. Gegenüber dem Vorjahr verkleinerte sich die gesamte Rebfläche um 0.1 Hektaren nur sehr gering. Während die Fläche der Riesling-Sylvaner (Müller-Thurgau) Reben stabil blieb, wurden 4.5 Hektaren weniger Pinot Noir bewirtschaftet. Auch im vergangenen Jahr zeigt sich bei den Neubepflanzungen ein klarer Trend Richtung PIWI-Sorten.

Das Weinjahr 2023 war sehr herausfordernd und sicher nicht ein einfacheres Rebjahr. Es war ein auf und ab von trockenen und heissen Wochen, gefolgt von kühlen und nassen Tagen.

Auch der Herbst war nicht beständig und die Regenschauer machten die Traubenlese nicht einfach. Vor allem beim Blauburgunder mussten die engbeerigen Klone besonders genau gesondert werden. Bereits anfangs Oktober war der grösste Teil der Trauben geerntet.

Geprägt von den speziellen Witterungsbedingungen war der Pflanzenschutz besonders herausfordernd. Falscher wie teilweise auch echter Mehltau, Schwarzholzkrankheit und gegen Ende des Sommers auch Druck von Essigfäule und der Kirschessigfliege machten manchem Rebbaauer zu schaffen.

Dies alles resultierte schlussendlich trotzdem in einer überdurchschnittlich grossen Erntemenge (17% über dem Durchschnitt der letzten 10 Jahre, bzw. 6% über der Menge des Vorjahres), mit einem guten Mostgewicht und schöner Aromatik. Wir freuen uns auf den Jahrgang 2023!

Vorstand – Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Die letzten 12 Monate waren eine sehr aktive Zeit und wir durften als Verband einige Anlässe und Marketingaktionen für unsere Mitglieder durchführen, bzw. sie unterstützen und so der Öffentlichkeit den Aargauer Wein präsentieren. Speziell zu erwähnen sind:

- Lancierung der AZ-Sonderbeilage «Wein»
- Tage der offenen Weinkeller (1. Mai Zeitraum)
- Staatswein Kürung mit Übergabe der Diplome auf der Liebegg
- Ortsbürgerwein Prämierung in Wohlen
- ALA23 – Aargauische Landwirtschaftliche Ausstellung (mit Wybronne und Rebgarten)
- Aargauische Berufsschau 23 in Wettingen (Winzerberufe)
- 70. Winzerfest in Döttingen (inkl. Präsentation der Staatsweine)
- Diplomfeier Goldener Aargauer Weingenuss

Der Vorstand tagte an vier Vorstandssitzungen und führte die Generalversammlung, die Herbstversammlung und die Tegerfeldertagung durch. Er beschäftigte sich mit einigen rechtlichen Themen und unterstützte viele Mitglieder bei individuellen Anfragen.

Als Präsident hatte ich regen Austausch mit diversen Institutionen und konnte wichtige Vorhaben vorantreiben:

- Besuch bei einzelnen Betrieben/Winzer
- Regler Austausch mit befreundeten Verbänden (Aargau Tourismus, Aargauischer Gewerbeverband, Bauernverband & Gastro Aargau, Aargauisch Kantonales Weinbaumuseum)
- Teilnahme an Prämierungen und Degustationen
- Teilnahme an der 75 Jahr Feier des Instituts Changins in Nyon
- Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg (Fachspezialist Weinbau, Schulkommission, Direktion) und dem Kanton, bzw. Landwirtschaft Aargau

- Mitarbeit und Vertretung in diversen Arbeitsgruppen und Verbänden (Branchenverband Deutschschweizer Wein, Pflanzenschutzkommission des Bauernverbandes, AOC Kommission, Unter OK für die ALA 23)
- Interviews und Medienmitteilung gegenüber Presse und Radio

Ausblick und Dank

Nach einem herausfordernden Weinjahr, einer zurückhaltenden Konsumstimmung und einer zusätzlichen kriegerischen Auseinandersetzung im Nahen Osten bleibt die Welt unsicher. Unser Leben und unsere Gewohnheiten verändern sich mit und ohne KI oder ChatGPT. Hoffen wir, dass die Aargauer Bevölkerung weiterhin viele lokale und regionale Weine konsumiert und der Trend zu Schweizer Weinen für die nächsten Jahre anhält.

Neben Nachhaltigkeit und Nachwuchsförderung wird uns im neuen Jahr das wichtige Projekt der Überarbeitung unserer kantonalen Weinbauverordnung stark beschäftigen. Von Seite Verband werden wir uns für die Anliegen im Rebbau, im Weinkeller und im Absatz vom Aargauer Wein einsetzen und gemeinsam für die Weinbranche und das Kulturgut Wein kämpfen.

Vielen herzlichen Dank allen Aargauer Rebbauern für den grossen Einsatz für unsere Weine und für das Vertrauen in den Vorstand. Meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen danke ich für das sehr grosse Engagement und die jederzeit super Zusammenarbeit.

Gemeinsam fördern wir die Qualitätsmarke «Aargauer Wein». Wir sind auf dem richtigen Weg! Im Namen des Vorstands wünschen wir allen Winzerinnen und Winzern ein erfolgreiches Weinjahr 2024 mit weniger Wetterkapriolen, spannenden Degustationen und guten Weinverkäufen.

Wettingen, im März 2024



Roland Michel

Präsident, Branchenverband Aargauer Wein